

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Kristian Ronneburg (LINKE)**

vom 03. April 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. April 2017) und **Antwort**

Potemkinsche Dörfer? Wie geht es weiter mit der Sanierung des U-Bahnhof Kienberg/Gärten der Welt?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat teilweise nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) um Stellungnahme gebeten, die dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend wiedergegeben.

Frage 1: Warum wurde der südliche Zugang zum U-Bahnhof Kienberg/Gärten der Welt im Rahmen der Sanierung des Bahnhofs nicht ebenfalls saniert?

Frage 2: Welche Planungen gibt es für die Sanierung des südlichen Zugangs?

Frage 3: Welche baulichen Maßnahmen sollen im Zuge der Sanierung stattfinden?

Frage 4: Wann ist mit dem Beginn der Bauarbeiten zu rechnen?

Antwort zu 1., 2., 3. Und 4.: Die BVG teilt hierzu folgendes mit:

„Die Fragen 1 bis 4 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Die geplanten Sanierungsmaßnahmen sind abgeschlossen. Der südliche Zugang wurde im erforderlichen Umfang der baulichen Bestandsituation saniert. Folgende Maßnahmen wurden ausgeführt:

- Erneuerung der Beleuchtungs- und Lautsprecheranlagen
- Einbau einer Videoüberwachung
- Malermäßige Überarbeitung der Wand- und Deckenflächen
- Aufarbeitung der Fenster inkl. Rahmen
- Sanierung der Dachflächen.“

Berlin, den 13. April 2017

In Vertretung

Stefan Tidow

.....

Senatsverwaltung für

Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Apr. 2017)